2. Könige 6

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Und die Söhne[H1121] der Propheten[H5030] sprachen[H559] zu[H413] Elisa[H477]: Sieh[H2009] doch[H4994], der Ort[H4725], wo[H834 H8033] wir[H587] vor[H6440] dir wohnen[H3427], ist uns zu enge[H6862]; **2** lass uns doch[H4994] an[H5704] den Jordan[H3383] gehen[H1980] und von[H4480] dort[H8033] jeder[H376] einen[H259] Balken[H6982] holen[H3947] und uns dort[H8033] einen Ort[H4725] herrichten[H6213], um dort[H8033] zu[H6213] wohnen[H3427]. Und er sprach[H559]: Geht[H1980] hin[H1980]. **3** Und einer[H259] sprach[H559]: Lass[H2974] es dir doch[H4994] gefallen[H2974] und geh[H1980] mit[H854] deinen Knechten[H5650]! Und er sprach[H559]: Ich[H589] will mitgehen[H3212]. **4** Und er ging[H3212] mit[H854] ihnen; und sie kamen[H935] an den Jordan[H3383] und hieben[H1504] die Bäume[H6086] um[H1504]. **5** Es geschah[H1961] aber, als einer[H259] einen Balken[H6982] fällte[H5307], da fiel[H5307] das Eisen[H1270] ins[H413] Wasser[H4325]; und er schrie[H6817] und sprach[H559]: Ach[H162], mein Herr[H113]! Und es[H1931] war entlehnt! [?][H7592] **6** Und der Mann[H376] Gottes[H430] sprach[H559]: Wohin[H575] ist es gefallen[H5307]? Und er zeigte[H7200] ihm die Stelle[H4725]; da schnitt[H7094] er ein Holz[H6086] ab[H7094] und warf[H7993] es hinein[H8033] und machte das Eisen[H1270] schwimmen[H6687]. **7** Und er sprach[H559]: Nimm es dir auf. Und er streckte[H7971] seine Hand[H3027] aus[H7971] und nahm[H3947] es. [?][H7311] [?][H7311]

8 Und der König[H4428] von Syrien[H758] führte[H1961] Krieg[H3898] gegen Israel[H3478]; und er beriet[H3289] sich mit[H413] seinen Knechten[H5650] und sprach[H559]: An[H413] dem[H6423] und dem[H492] Ort[H4725] soll mein Lager[H8466] sein. **9** Da sandte[H7971] der Mann[H376] Gottes[H430] zum[H413] König[H4428] von Israel[H3478] und ließ ihm sagen[H559]: Hüte[H8104] dich, diesen[H2088] Ort[H4725] zu vernachlässigen[1]; denn[H3588] dort[H8033] kommen[H5185] die Syrer[H758] herab[H5185]. [?][H5674] **10** Und der König[H4428] von Israel[H3478] sandte[H7971] an[H413] den Ort[H4725], den[H834] der Mann[H376] Gottes[H430] ihm gesagt[H559] und vor dem er ihn gewarnt[H2094] hatte, und er verwahrte sich dort[H8033]; und das geschah nicht[H3808] einmal[H259] und nicht[H3808] zweimal[H8147]. [?][H8104] [?][H8104] **11** Da wurde das Herz[H3820] des Königs[H4428] von Syrien[H758] über[H5921] diese[H2088] Sache[H1697] beunruhigt[H5590]; und er rief[H7121] seine Knechte[H5650] und sprach[H559] zu[H413] ihnen[H1992]: Könnt ihr mir nicht[H3808] mitteilen, wer[H4310] von[H4480] den Unsrigen[H7945] für den König[H4428] von Israel[H3478] ist? [?][H5046] **12** Und einer[H259] von[H4480] seinen Knechten[H5650] sprach[H559]: Nicht[H3808] doch, mein Herr[H113] König[H4428]; sondern[H3588] Elisa[H477], der Prophet[H5030], der[H834] in Israel[H3478] ist, teilt dem König[H4428] von Israel[H3478] die Worte[H1697] mit, die[H834] du in deinem Schlafgemach[H4904 H2315] redest[H1696]. [?][H5046] [?][H5046] **13** Da sprach[H559] er: Geht[H1980] hin[H1980] und seht[H7200], wo[H351] er[H1931] ist; und ich werde hinsenden[H7971] und ihn holen[H3947]. Und es wurde ihm berichtet[H5046] und gesagt[H559]: Siehe[H2009], er ist in Dothan[H1886].

14 Da sandte[H7971] er Pferde[H5483] und Wagen[H7393] dorthin[H8033] und ein starkes[H3515] Heer[H2428]; und sie kamen[H935] des Nachts[H3915] und umzingelten[H5362 H5921] die Stadt[H5892]. **15** Und als der Diener[H8334] des Mannes[H376] Gottes[H430] früh[H7925] aufstand[H6965] und hinaustrat[H3318], siehe[H2009] da, ein Heer[H2428] umringte[H5437] die Stadt[H5892], und Pferde[H5483] und Wagen[H7393]. Und sein Knabe[H5288] sprach[H559] zu[H413] ihm: Ach[H162], mein Herr[H113]! Was[H3492] sollen wir tun[H6213]? **16** Aber er sprach[H559]: Fürchte[H3372] dich nicht[H408]! Denn[H3588] mehr[H7227] sind derer, die bei[H854] uns, als[H4480] derer, die[H834] bei[H854] ihnen sind. [?][H834] **17** Und Elisa[H477] betete[H6419] und sprach[H559]: HERR[H3068], öffne doch[H4994] seine Augen[H5869], dass er sehe[H7200]! Da öffnete der HERR[H3068] die Augen[H5869] des Knaben[H5288]; und er sah[H7200]: Und siehe[H2009], der Berg[H2022] war voll[H4390] feuriger[H784] Pferde[H5483] und Wagen[H7393], rings[H5439] um[H5439] Elisa[H477] her[H5439]. [?][H6491] [?][H6491] [?][H6491] [?][H6491]

18 Und sie kamen[H3381] zu[H413] ihm herab[H3381]; und Elisa[H477] betete[H6419] zu[H413] dem HERRN[H3068] und sprach[H559]: Schlage[H5221] doch[H4994] dieses[H2088] Volk[H14713] mit Blindheit[H5575]! Und er schlug[H5221] sie mit Blindheit[H5575] nach dem Wort[H1697] Elisas[H477]. **19** Und Elisa[H477] sprach[H559] zu[H413] ihnen[H1992]: Dies[H2088] ist nicht[H3808] der Weg[H1870], und dies[H2090] nicht[H3808] die Stadt[H5892]; folgt[H1980 H310] mir, und ich werde euch zu[H413] dem Mann[H376] führen[H1980], den[H834] ihr sucht[H1245]. Und er führte[H3212] sie nach Samaria[H8111]. **20** Und es geschah[H1961], als sie nach Samaria[H8111] gekommen[H935] waren, da sprach[H559] Elisa[H477]: HERR[H3068], öffne diesen[H428] die Augen[H5869], dass sie sehen[H7200]! Da öffnete der HERR[H3068]

Druckausgabe erzeugt am 29.03.2024 auf bibelkommentare.de

ihnen die Augen[H5869]; und sie sahen[H7200]: und siehe[H2009], sie waren mitten[H8432] in[H8432] Samaria[H8111]. [?][H6491] [?][H6491] [?][H6491] [?][H6491] **21** Und der König[H4428] von Israel[H3478] sprach[H559] zu[H413] Elisa[H477], als er sie sah[H7200]: Soll ich schlagen[H5221], soll ich schlagen[H5221], mein Vater[H1]? **22** Aber er sprach[H559]: Du sollst nicht[H3808] schlagen[H5221]. Würdest du die schlagen[H5221], die[H834] du[H859] mit deinem Schwert[H2719] und mit deinem Bogen[H7198] gefangen[H7617] genommen[H7617] hast? Setze[H7760] ihnen Brot[H3899] und Wasser[H4325] vor[H6440], dass sie essen[H398] und trinken[H8354], und dann zu[H413] ihrem Herrn[H113] ziehen[H3212]. **23** Und er richtete ihnen ein großes[H1419] Mahl[H3740] zu, und sie aßen[H398] und tranken[H8354]; und er entließ[H7971] sie, und sie zogen[H3212] zu[H413] ihrem Herrn[H113]. Und die Streifscharen[H1416] der Syrer[H758] kamen[H935] seitdem[H5750] nicht[H3808] mehr[H3254] in[H935] das Land[H776] Israel[H3478]. [?][H3739]

24 Und es geschah[H1961] danach[H310 H3651], da versammelte[H6908] Ben-Hadad[H1130], der König[H4428] von Syrien[H758], sein ganzes[H3605] Heer[H4264], und zog[H5927] herauf[H5927] und belagerte[H6696 H5921] Samaria[H8111]. **25** Und es entstand[H1961] eine große[H1419] Hungersnot[H7458] in Samaria[H8111]; und siehe[H2009], sie belagerten[H6696 H5921] es, bis[H5704] ein Eselskopf[H7218 H2543] 80[H8084] Sekel Silber[H3701] und ein Viertel[H7255] Kab[H68944] Taubenmist[H2755] 5[H2568] Sekel Silber[H3701] galt. [?][H1961] **26** Und es geschah[H1961], als der König[H4428] von Israel[H3478] auf[H5921] der Mauer[H2346] umherging[H5674], da schrie[H6817] eine Frau[H802] zu[H413] ihm und sprach[H559]: Hilf[H3467], mein Herr[H113] König[H4428]! **27** Aber er sprach[H559]: Hilft[H3467] dir der HERR[H3068] nicht[H408], woher[H4480 H370] sollte ich dir helfen[H3467]? Von[H4480] der Tenne[H1637] oder von[H4480] der Kelter[H3342]? **28** Und der König[H4428] sprach[H559] zu ihr: Was[H4100] ist dir? Und sie sprach[H559]: Diese[H2063] Frau[H802] da hat zu[H413] mir gesagt[H559]: Gib[H5414] deinen Sohn[H1121] her, dass wir ihn heute[H3117] essen[H398]; und meinen Sohn[H1121] wollen wir morgen[H4279] essen[H398]. **29** Und so kochten[H1310] wir meinen Sohn[H1121] und aßen[H398] ihn. Und ich sprach[H559] zu[H413] ihr am anderen Tag[H3117]: Gib[H5414] deinen Sohn[H1121] her, dass wir ihn essen[H398]! Aber sie hat ihren Sohn[H1121] verborgen. [?][H312] [?][H2244] **30** Und es geschah[H1961], als der König[H4428] die Worte[H1697] der Frau[H802] hörte[H8085], da zerriss[H7167] er seine Kleider[H899], während er[H1931] auf[H5921] der Mauer[H2346] umherging[H5674]; und das Volk[H5971] sah[H7200], und siehe[H2009], er trug Sacktuch[H8242] darunter[H4480 H1004] auf[H5921] seinem Leib[H1320]. **31** Und er sprach[H559]: So[H3541] soll mir Gott[H430] tun[H6213] und so[H3541] hinzufügen[H3254], wenn[H518] der Kopf[H7218] Elisas[H477], des Sohnes[H1121] Saphats[H8202], heute[H3117] auf[H5921] ihm bleibt[H5975]!

32 Und Elisa[H477] saß[H3427] in seinem Haus[H1004], und die Ältesten[H2205] saßen[H3427] bei[H854] ihm. Und der König[5] sandte[H7971] einen Mann[H376] vor[H4480 H6440] sich her. Ehe der Bote[H4397] zu[H413] ihm kam[H935], sprach[H559] er aber zu[H413] den Ältesten[H2205]: Habt ihr gesehen[H7200], dass[H3588] dieser[H2088] Mördersohn[H1121 H7523] hergesandt[H7971] hat, um mir den Kopf[H7218] wegzunehmen[H5493]? Seht zu, sobald der Bote[H4397] kommt[H935], verschließt[H5462] die Tür[H1817] und drängt[H3905] ihn mit der Tür[H1817] weg[H3905]! Ist nicht[H3808] der Schall[H6963] der Tritte[H7272] seines Herrn[H113] hinter[H310] ihm? [?][H2962] [?][H7200] [?][H7200] **33** Noch[H5750] redete[H1696] er mit[H5973] ihnen, siehe[H2009], da kam[H3381] der Bote[H4397] zu[H413] ihm herab[H3381]; und er[6] sprach[H559]: Siehe[H2009], dieses[H2063] Unglück[H7451] ist von[H4480 H854] dem HERRN[H3068]; was[H4100] soll ich noch[H5750] auf den HERRN[H3068] harren[H3176]?

Fußnoten

1. And. üb.: an diesem Ort vorbeizuziehen
2. Eig. wie
3. anderswo mit „Nation“ übersetzt
4. 1 Kab = der achtzehnte Teil eines Epha
5. W. er
6. d.h. wahrsch. der König

Druckausgabe erzeugt am 29.03.2024 auf bibelkommentare.de